



Blühendes Bodenseeland

LEHRGANG

BLÜHBOTSCHAFTER

WERDEN SIE AKTIV FÜR EINEN BLÜHENDEN
BODENSEERAUM

WER?

JEDER, DER SICH AKTIV FÜR BLÜTENREICHE UND INSEKTENFREUNDLICHE
LANDSCHAFTEN EINSETZEN WILL, Z.B. GARTENLIEBHABER, NATURSCHÜTZER, IMKER,
LANDWIRTE, HAUSMEISTER, KOMMUNALE MITARBEITER, PLANER, ARCHITEKTEN,
PÄDAGOGEN UND SONSTIGE „ANPACKER“ UND INTERESSIERTE

WANN?

SAMSTAG, 18.05.2019, NABU BODENSEE-ZENTRUM, MIT THOMAS KÖRNER, SVEN SCHULZ, SASKIA
WOLF UND MARCUS HASEITL

- Einführung und Kennenlernen: Was haben Sie für Erwartungen und Wünsche? Was wollen wir mit dem Kurs erreichen? Was und wer erwartet Sie?
- Blütenbestäubende Insekten und deren Lebensraum: Lebensraumansprüche, Ökologie und was die Kulturlandschaft so zu bieten hat...

SAMSTAG, 08.06.2019, HILZINGEN SYRINGA GÄRTNEREI, MIT BIRGIT WONNEBERGER

- Gehölze: heimische Arten und deren Anlage und Pflege
- Vegetation und Blüten: Ökologie, Standortfaktoren, nahrungsgebende Pflanzen versus Neophyten, Blumenwiesen

SAMSTAG, 29.06.2019, SALEM: SAATGUT BILDUNG E.V., MIT MARIA SCHLEGEL

- Insektenfreundlicher (Nutz-)Garten: Anlage, Nutzen und Pflege, Begleitstrukturen

SAMSTAG, 13.07.2019, RADOLFZELL(-MÖGGINGEN), MIT ANGELA KLEIN UND WOLFGANG KELLER

- Umweltbildung: Wiesen und Blüten mit Kindern erforschen und entdecken
- Exkursion Kommunale Blühflächen in der Stadt Radolfzell

SAMSTAG, 20.07.2019, NABU BODENSEE-ZENTRUM, MIT RAINER MANDERLA UND JOHANNES
BLIESTLE

- selbstbewusste Gesprächsführung und Argumentation, (Körper)Sprache, Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und Killerphrasen u.a.
- Blühstreifen und -Mischungen in der Landwirtschaft am Bsp. Reichenau Gemüse
- Abschluss, Reflexion und Ausblick

NETZWERKTREFFEN: SEPTEMBER (TERMIN WIRD GEMEINSAM MIT DEN TEILNEHMERN GESETZT)

INFORMATION UND ANMELDUNG: SASKIA WOLF, BODENSEE-STIFTUNG,
SASKIA.WOLF@BODENSEE-STIFTUNG.ORG, 07732/9995-443



WARUM?

80 % der heimischen Kultur- und Wildpflanzen sind auf Bestäubung durch Insekten angewiesen. Biene, Schmetterling und Co. haben also eine enorme wirtschaftliche Bedeutung. Gleichzeitig kommt eine blühende Landschaft Mensch und Natur im Allgemeinen zu Gute. Die Lebensbedingungen der Insekten haben sich jedoch in den letzten Jahrzehnten stark verschlechtert. Auch in der Bodenseeregion wird die Landschaft immer grüner und blütenärmer. Blühbotschafter wirken diesem Trend entgegen: Sie setzen sich mit kleinen oder auch größeren Projekten in ihrem persönlichen Umfeld dafür ein, dass bunte Gärten, Wegränder und blühende Wiesen und Hecken entstehen, um so Lebensräume für Insekten zu bieten.

WAS?

Neben der Vermittlung von Fachwissen liegt die Stärke des Kurses vor allem im praktischen Bezug! Wir werden draußen sein, uns private und kommunale Flächen anschauen, Kenntnisse über Zusammenhänge, Ökologie und Arten direkt vor Ort erleben können. Sie werden praktische Tipps bekommen, wie die standortgerechte Anlage und Pflege von Blumenwiesen und heimischen Gehölzen gelingt. Ein Fokus ist aber auch, wie Sie dieses Wissen weiter geben können: Dabei werden sowohl pädagogische Konzepte, aber auch Tipps und Tricks zur Gesprächsführung und mögliche Tätigkeiten als Blühbotschafter vorgestellt.

WIE?

An fünf Samstagen erhalten Sie grundlegende Kenntnisse und praktische Tipps rund ums Thema bestäubende Insekten und blühende Landschaften in der Region. Weiterhin werden Sie befähigt, dieses Wissen im Rahmen kleiner oder auch größerer Projekte in der Nachbarschaft, in Ihrer Kommune, Firma oder welchem persönlichen Umfeld auch immer weiterzugeben. Auch nach der Ausbildung können Sie Teil des Netzwerkes an Blühbotschaftern sein, welche sich austauschen, in welchem Projekte und Kontakte vermittelt und weitere Fortbildungsmöglichkeiten angeboten werden.



IM RAHMEN DES INTERREG PROJEKTES „BÜRGER – BIENEN – BIODIVERSITÄT: ENGAGEMENT MIT MEHRWERT“

Ein Projekt von:

Gefördert durch: